

Gefährdungseinschätzung bei Starkregen und Hochwasser: Checkliste für Gebäude und Grundstück

Eine erste Einschätzung der Überflutungsgefährdung Ihres Grundstücks kann durch Beobachtungen potenzieller Wasserfließwege und Sammelstellen erfolgen. Auch ohne bisherige Schäden sollten mögliche Schwachstellen berücksichtigt werden, da bereits kleine Störungen im System – wie verstopfte Rinnen oder offene Fenster – zu erheblichen Schäden führen können. Zur Unterstützung steht Ihnen diese Checkliste für eine erste Selbsteinschätzung zur Verfügung.

1. Lage und Gefährdung

- Liegt mein Haus in einem hochwasser- oder starkregengefährdeten Gebiet (z. B. Nähe zu Fließgewässern, Senken, Hanglage)?
- Habe ich den Standort meines Grundstücks in einer Gefahrenkarten geprüft (z. B. UmweltAtlas Bayern)?
- Befindet sich meine Immobilie in einer Geländesenke, Hanglage oder am tiefsten Punkt der Umgebung?
- Gab es in meiner Straße oder Nachbarschaft bereits Überflutungsereignisse oder sind Überflutungen in der Vergangenheit bekannt?
- Ist der Zugang zu meinem Grundstück bei Starkregen sicher erreichbar (z. B. für Feuerwehr oder Entwässerungsfahrzeuge)?

2. Gebäudeaußenhaut

- Sind Fenster, Türen, Lichtschächte und Kellerzugänge gegen eindringendes Wasser geschützt (z. B. durch Aufkantungen, Abdeckungen, Schutzwände)?
- Gibt es bodentiefe Fenster, tiefliegende Eingänge oder Treppen zum Haus?

- Wurden Lüftungsschächte, Versorgungseinlässe und Mauerdurchführungen hochwassersicher ausgeführt?
- Ist das Mauerwerk im Sockelbereich gegen aufstauendes oder drückendes Wasser abgedichtet?
- Gibt es bauliche Vorkehrungen für den Fall, dass Wasser seitlich an das Gebäude drückt (z. B. Drainagesysteme)?

3. Grundstücksentwässerung

- Funktionieren Hofabläufe und Regenrinnen einwandfrei und werden regelmäßig gereinigt?
- Können Regen- und Oberflächenwasser ausreichend auf dem Grundstück versickern (z. B. über Mulden oder Rigolen)?
- Gibt es Stellen auf dem Grundstück, an denen sich Wasser bei Starkregen sammelt oder aufstaut?
- Ist der natürliche Wasserabfluss vom Haus weggerichtet?

4. Vorsorge und Organisation

- Besteht eine Elementarschadenversicherung, die Schäden durch Starkregen und Hochwasser abdeckt?
- Gibt es einen einfachen Notfallplan für Starkregenereignisse (z. B. Strom abschalten, wichtige Dokumente sichern)?
- Sind wassergefährdende Stoffe (z. B. Farben, Öle, Reinigungsmittel) sicher und erhöht gelagert?
- Gibt es im Haus Warnsysteme (z. B. Wasserstandsmelder, Rückstausicherung)?
- Wurde die Familie bzw. Hausgemeinschaft über das Verhalten im Ernstfall informiert?